

Gemeindebrief

September-Oktober 2020



evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Mit
Kinder-
seiten!

„Trotzdem danke!“

Liebe Leserin, lieber Leser,

Der Sommer geht zu Ende und Erntedank, das nächste große Fest in unseren Kirchen, kommt. Wie ist es Ihnen ergangen in diesem Sommer? Konnten Sie zur Ruhe kommen, sich erholen, entspannen, genießen? Konnten Sie Kraft tanken für den beginnenden Herbst und Winter? Oder haben „Corona“ und andere kräftezehrende Themen Sie weiter verfolgt?

Ich könnte alle drei Fragen mit Ja beantworten. Kraft und Ruhe, ja - aber da liegt halt in diesem Jahr dieser Schatten darüber, mit allen Sorgen und allem Streit. Und ich soll von ganzem Herzen Danke sagen?

Ich tue es trotzdem. Gerade jetzt will ich auch danken. Nicht vergessen, wie gut es mir geht. Mit einem Dach über dem Kopf und genug zu essen, mit guter medizinischer Versorgung, wenn ich sie brauche, mit Familie und Freunden ... Und ich will nicht vergessen, wie vieles doch schön war in den vergangenen Wochen: Die wunderschönen Wolkenhimmel. Der Kindergottesdienst zum Mitnehmen. Familienbesuche, die Taufe meiner dritten Nichte und das Staunen, wie nahe wir uns in der Familie sind, auch wenn wir uns gerade eher nicht umarmen. Die immer weiter wachsende Steinschlange an unserer Kirche. Die reiche Ernte von Obst und Gemüse - teils sogar in Balkonkästen. Schwimmen und die Wärme genießen. Die vielen Gottesdienste, die wir im Freien gefeiert haben. Die Schwalben, die stundenlang über dem Grundstück tieffliegen und Insekten fangen. Die herrlichen Sonnenauf- und -untergänge. Das Glas Wein am Abend mit Freunden und fangfrischer Fisch. Wenn ich zurückdenke: eigentlich hatte ich jeden Tag etwas, wofür ich danken konnte.

Jeden Tag danke sagen. Das will ich mitnehmen. Manchmal vielleicht auch „Trotzdem danke“. Aber danken. Ich merke, das richtet meinen Blick weg vom Schweren und hin zu Gott. Hin zu dem, der mir neue Kraft gibt und mich nie allein lässt: Der mir hilft, gerade in diesem Herbst und Winter mich selbst - und die besonders Schutzbedürftigen gut im Blick zu behalten. Damit auch sie spüren: wir sind nicht allein.

Es grüßt Sie herzlich Ihre Pfarrerin Astrid Sieber



Kurz und wichtig

Erntedank 2020

Auch in diesem Jahr feiern wir Erntedank als **Familiengottesdienst am Sonntag, 4. Oktober um 10 Uhr**. Wir hoffen auf schönes Wetter, damit wir draußen feiern können! Bei Regen werden wir in die Kirche gehen - nach wie vor ist dort leider wegen der nötigen Abstände der Platz begrenzt. Wenn Sie sicher einen Platz bekommen wollen, empfehlen wir daher, sich dieses Mal vorher (mit Personenzahl) anzumelden, per Mail ans Pfarramt oder unter 09901 - 64 63 (normalerweise haben wir in unserer Kirche genug Platz, aber zu Erntedank kommen ja erfreulicherweise mehr Leute). Wer ohne Anmeldung kommt, ist natürlich genauso willkommen!!!! Wir freuen uns auf euch und Sie!

Die Vandalen, denen wir das Wort „Vandalismus verdanken“ ... waren ein germanischer Volksstamm, der im Altertum weite Teile des Mittelmeerraumes erobert hatte. Sie waren sehr zivilisiert im Vergleich zu den Menschen, die an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden schmiedeeiserne Ornamente an unserer Kirchentüre herausgerissen, eine Scheibe eingeschlagen, eine Außenleuchte an der Treppe schiefgetreten und deren Betonsockel gelockert haben.

Wer jemanden beobachtet hat, möge sich bitte unter 09901 - 64 63 oder bei der Polizei melden ...

Noch besser wäre es natürlich, die Täter würden sich selbst melden, entschuldigen und Vorschläge zur Wiedergutmachung machen!

Auch wenn in Zukunft Abfälle wieder verstärkt in die Mülleimer geworfen würden, statt sie einfach irgendwohin zu schmeißen, würde uns das sehr freuen!



Bitte beachten Sie unsere Kein-Gemeindefest-Aktion auf der letzten Seite unseres Gemeindebriefs!



Gottesdienste

**Auch im Oktober:
Bei schönem Wetter feiern wir, wenn möglich, draußen!**

Sonntag, 27.09. 16. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 04.10. Erntedankfest	10.00 Uhr	 Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 11.10. 18. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 18.10. 19. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 25.10. 20. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Friedenskirche Lektor Matthias Bertler
Samstag, 31.10. Reformationstag	10.00 Uhr	 Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber



Kindergottesdienst, parallel



Familiengottesdienst



mit Abendmahl

Monatsspruch Oktober

**Sucht der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.**

Jeremia 29,7

Gemeindenetz

Wir freuen uns sehr, dass die Corona-Infektionszahlen in unserem Land nach wie vor unter Kontrolle sind. Das ist eine gemeinsame Leistung vieler Menschen, die sich - bei aller Gelassenheit - vorsichtig, umsichtig und rücksichtsvoll verhalten! Und wir hoffen, dass alle dazu beitragen, dass das so bleibt - damit Menschen möglichst gut geschützt werden.

Gerade jetzt im Herbst und Winter halten wir unser Gemeindenetz weiter aufrecht. Bitte rufen Sie Pfarrerin Astrid Sieber an, wenn Sie zu einer Corona-Risikogruppe gehören und keine Nachbarn oder Verwandten haben, die für Sie einkaufen und Sie unterstützen. Oder wenn Sie in Quarantäne sind und Ihnen Obst und Gemüse ausgehen, und Sie niemanden haben, der Ihnen etwas vor die Türe stellt, oder ... Wir vermitteln Kontakte und helfen auch selbst.

Auch wenn Sie gerne „nur“ reden möchten, rufen Sie bitte Pfarrerin Sieber an! Dafür sind wir Pfarrer schließlich da ... Tel. 09901-6463.

Für alle, die durch die Folgen der Corona-Krise finanziell besonders betroffen sind, haben Kirche und Diakonie ein gemeinsames Hilfsprogramm aufgelegt. Jeden Euro, der zu diesem Zweck gespendet wird, verdoppelt die Kirche und legt ebenfalls einen Euro dazu. Und auch wir als Gemeinde haben (wenn auch beschränkte) Möglichkeiten. **Bitte melden Sie sich im Pfarramt oder bei der Diakonie, wenn Sie Hilfe brauchen!**

Wenn Sie sich beteiligen und spenden möchten, hier die Kontoverbindung:

**Spendenkonto: Diakonisches Werk Bayern
DE20 5206 0410 0005 2222 22
Stichwort: Soforthilfe Corona**

Weitere Informationen unter: www.diakonie-bayern.de



Wachstum



Das Samenkorn

*Ein Samenkorn lag auf dem Rücken,
die Amsel wollte es zerpicken.
Aus Mitleid hat sie es verschont
und wurde dafür reich belohnt.
Das Korn, das auf der Erde lag,
das wuchs und wuchs von Tag zu Tag.
Jetzt ist es schon ein hoher Baum
und trägt ein Nest aus weichem Flaum.
Die Amsel hat das Nest erbaut;
dort sitzt sie nun und zwitschert laut.*

Joachim Ringelnatz

Sommer: Gottesdienste auf der Wiese



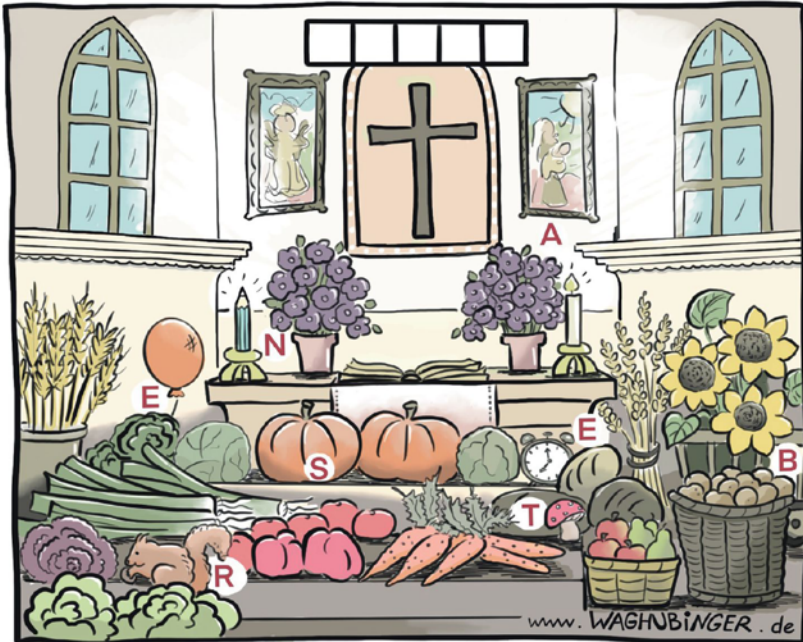
Gebetsblumen
beim
Picknickdecken-
Gottesdienst



Kinderseite

Andrea und Stefan Waghübinger

Wie heißt das Lösungswort? Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: ERNTE

Wir feiern Erntedank. Schon sehr, sehr lange danken Menschen Gott dafür, dass sie auf den Feldern und in den Gärten Getreide, Gemüse und Obst ernten können. Dass sie genug zu essen haben und nicht hungern müssen. Menschen auf der ganzen Welt feiern dieses Fest. Auch Menschen, die eine andere Religion haben, danken Gott für die Ernte.

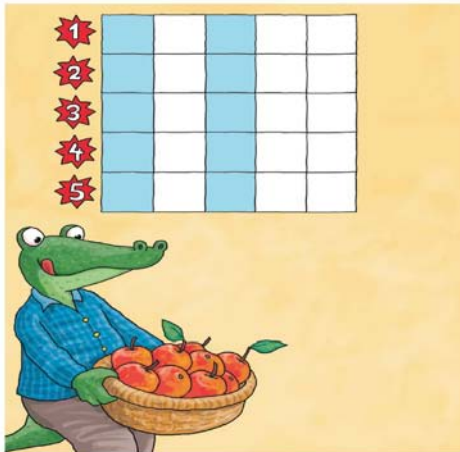
Auf dem Bild sind ein paar Fehler eingebaut. Manches gehört da nicht hin. Wobei man Gott ja für alles danken kann, nicht nur für Getreide, Gemüse und Obst. Ihr könnt Gott zum Beispiel dafür danken,

dass ihr in der Schule mitkommt, Mathe und Deutsch versteht. Das ist ja sozusagen eure Ernte. Oder eure Väter und Mütter können dafür danken, was sie in ihren Berufen leisten – egal, was sie machen. Bei allem hilft uns Gott.

Es gibt eine besondere Art zu danken, die Gott große Freude macht: Zu teilen mit denen, die weniger haben. Zum Beispiel Essen. Aber ihr könnt auch in der Schule denen helfen, die Schwierigkeiten haben. Ihr könnt Menschen besuchen, die einsam sind und mit ihnen Zeit teilen. Euch fällt bestimmt eine Menge ein.

Kinderseite

Deike



Konrad hat Obst gesammelt. Was macht er sich Leckeres daraus? Bilde aus den Silben AR – BE – BE – EN – FAR – FI – LIE – PRO – TEN – TIG folgende Begriffe: 1. besonders brav, 2. Berufssportler, 3. Rot ist eine ?, 4. Wasservogel, 5. große Zuneigung

Lösung: APFELORTE = 1. ARTIG, 2. PROF, 3. FARBE, 4. ENTEN, 5. LIEBE

Deike



Finde die acht Unterschiede!

TIM & LAURA [www. WAGHNBINGER . de](http://www.WAGHNBINGER.de)





Guppen und Veranstaltungen

Auch wenn manches leider nach wie vor nicht möglich ist, starten nun einzelne Gruppen wieder:

der Kirchenchor singt weiter 14-tägig am Donnerstagabend, die Präparanden und Konfirmanden haben sich getroffen, der Posaunenchor will nun am Montagabend proben - wenn auch natürlich alles unter anderen Bedingungen stattfinden muss als zuvor.

Wir machen das Beste daraus und vertrauen darauf, dass auch wieder andere Zeiten kommen! Wir laden herzlich ein und bitten bei Interesse um Meldung übers Pfarramt, damit die Chorleiter (wegen der erforderlichen Abstände im Gemeindesaal) besser planen können.

Wir informieren Sie über den **Gemeindebrief**, die **Tagespresse**, unsere **Homepage** und über unseren **Facebook-Account „Evangelisch in Hengersberg“ (für alle einsehbar)** über den aktuellen Stand.

Radio, Fernsehen, Internet

Auch weiterhin finden Sie in Internet, Funk und Fernsehen das Angebot der Kirchen mit Gottesdiensten und Andachten: im **ARD**, im **BR** und den **weiteren Landesrundfunkanstalten**, im **ZDF**, auf **Bayern1** und im **Deutschlandfunk**. Die Programmteile der Zeitungen und Zeitschriften informieren darüber, ebenso <https://www.ekd.de/kirche-von-zu-hause-53952.htm>.

Die Kindergottesdienst-Verantwortlichen aus Bayern, Westfalen und Württemberg bieten ein gemeinsames **Online-Angebot für Kinder** an:

- **www.kirche-mit-kindern.de**: Mo, Mi, Sa - Gute-Nacht-Geschichte
- **Instagram @kindergottesdienst.westfalen**: Do 18 Uhr Abendandacht
- **youtube.com/bayernevangelisch**: Kindergottesdienst (Video oder Livestream)

Wir sind für Sie da!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg,
Tel.: 09901-6463 (auch AB), Fax: 09901-900658

Pfarrerin Astrid Sieber

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg,
Email: astrid_sieber@web.de oder pfarramt.hengersberg@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarramt, Sekretärin: Anika Flaßhoff

Das Pfarramt ist vorerst nur mit Terminvereinbarung zu besuchen.
Dennoch sind wir selbstverständlich für Sie da!

Bitte rufen Sie an (auch AB) oder schicken Sie eine Email an:
pfarramt.hengersberg@elkb.de.

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901-919244
Hanna Baumann, Hengersberg, Tel. 09901-5112

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA), Regensburg

derzeit erreichbar unter Tel. 0176-21449858

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg
(Pfarrerin Astrid Sieber v.i.S.d.P.) - Layout: Ulla Kroll / Astrid Sieber - Fotos: privat -
Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück,
Hengersberger Blick: 1500 Stück.

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe: 22.10.2020



Statt Wein- und Pfarrfest

Sommer und Herbst 2020: Kein Pfarrfest der katholischen Gemeinde!
Kein Herbst- und Weinfest der evangelischen Gemeinde! Kein gegenseitiger Besuch der Feste! Das können wir uns nicht wirklich vorstellen!

Nachdem die fränkischen Bratwürste
beim Weinfest im vergangenen Jahr großen Anklang gefunden haben,
laden wir Sie daher dennoch ein -
wenn auch in diesem Jahr anders als sonst!

Wir bieten nach dem Gottesdienst zum Reformationstag zum
Mitnehmen an:

***fränkische Bratwürste
mit Semmel / Sauerkraut***

Bier aus Franken

verschiedene Kuchen

**am Samstag, 31. Oktober 2020
11.30 - 13.30 Uhr,
an der Friedenskirche Hengersberg,
Friedenstraße 21**

Wer ganz sicher sein will, dass er/sie nicht leer ausgeht - wann bekommt man in Niederbayern schon echte Fränkische - bestellt am besten vor!
(Tel. 09901 - 64 63, bis Dienstag 27.10.)